

Lieder erklingen auf allen Etagen

Herbstfest Viel Programm im Seniorenzentrum

■ **Birkenfeld.** Unter dem Motto „Es klingt und singt im ganzen Haus“ stand das Herbstfest im Senterra Seniorenzentrum. Sabine Grün hatte für die Feier wieder Auftritte im ganzen Haus geplant. Verschiedene Chöre, Instrumentalisten, ein Drehorgelspieler, ein Leierkastenmann und eine Schlagersängerin waren dabei.

Die Musiker und Sänger präsentierten ihr Können über alle Wohnetagen und in der Cafeteria. Jedes der Teams hatte einen Betreuer zugeordnet, der die Künstler pünktlich in die richtige Etage leitete, wo sie jeweils zeitgleich das Publikum mit Musik und Gesang unterhielten.

Den Auftakt in der Cafeteria machte der Gemischte Chor Dienstweiler unter der Leitung von Helmut Weirich. Dieser begeisterte die Zuschauer mit italienischen Klängen. Es folgte der Westrich Kinder- und Jugendchor in kleiner, aber kraftvoller Besetzung unter der Leitung von Tina Hauch. Mit musikalischer Begleitung trugen sie mehrere Lieder vor. Danach sangen die Chorwürmer, der Kinderchor unter der Leitung von Maria Schukov. Schnell eroberten die kleinen Sänger die Herzen aller Besucher.

Zur selben Zeit trat im Wohnbereich Tulpenmeer der Kinderchor St. Jakobus auf, der unter der Leitung von Barbara Prinz etliche



Mit Liedtexten bewaffnet, sangen die Senioren beim Herbstfest fleißig mit und machten mächtig Stimmung.

Foto: Senterra Seniorenzentrum

Lieder zum Besten gab. Auch dort zeigten sich die Zuhörer begeistert und spendeten den Künstlern den entsprechenden Applaus. Im Sonnenblumenfeld auf der zweiten Etage brachte sich die Kantorei Sötern unter der Leitung von Andrea Stüber in Stellung. Mit viel Elan trugen die Sänger den Zuhörern im Wohnzimmer einen Teil ihres musikalischen Repertoires vor.

Im Anschluss war Solosängerin Stefanie Kleis an der Reihe. Schwungvoll brachte sie das Publikum mit Schlagern und Unterhaltungsmusik in Feierstimmung. Diese quittierten den Auftritt mit großem Beifall. Leierkastenmann Berthold Soine und Drehorgelspieler Hermann Kartlang brachten gemeinsam auf der Mohnwiese Klänge aus ihren Musikinstru-

menten zu Gehör. Während die Chöre sich bei einem Imbiss eine kleine Pause gönnten und sich für den nächsten Auftritt vorbereiteten, heizten die Dippelbrüder Michael Andres und Arnold Müller am Keyboard den Zuhörern gekonnt ein. Nachdem die Sänger und Musiker auf jeder Etage einen Auftritt absolviert hatten, traf man sich zu einem Abschluss in der Cafeteria des Hauses.

Sabine Grün bedankte sich bei jedem persönlich mit einem kleinen Präsent. Gemeinsam wurde zu guter Letzt das Lied „Danke für die Lieder“ gesungen, bevor das Fest bei einem Abendessen einen gemütlichen Ausklang nahm. Für das leibliche Wohl war auch während des ganzen Festnachmittags gesorgt.